

Über die Arbeiten sagen, wo-was-wie arbeiten sie? Aufgabe 1c, Kap.5 NWn A2.1

Person 1:

Ich arbeite hier schon seit vier Jahren und ich mag meine Arbeit. Aber der Job ist nicht einfach. _____ sind immer _____. : Mal arbeite ich von *sechs bis zwei Uhr*, mal habe ich _____ von *Viertel vor neun bis Viertel nach sechs* – oder ich arbeite am Nachmittag von *eins bis Viertel nach neun abends*. Das ist schon _____, _____. Wenn ich _____ hab', kann ich am Vormittag viel erledigen und die Geschäfte sind leer, weil alle anderen arbeiten. _____ als Krankenpfleger ist, dass ich Leuten helfen kann. In einer Stadt wie Wien mit so vielen Menschen ist mein Beruf wichtig: Es werden immer Leute krank und natürlich _____ auch jeden Tag _____.

Person 2:

Also, viele Menschen denken, dass mein Beruf langweilig ist. Das stimmt aber gar nicht. Mir gefällt mein Beruf hier _____. Ich _____ Menschen und _____ jeden Tag _____. Die Leute kommen zu mir, weil sie Dokumente brauchen, und _____ und gebe Ihnen die Dokumente, wenn alles in Ordnung ist. Da _____ jeden Tag _____. Letzte Woche zum Beispiel habe ich einer Frau geholfen, alle Formulare für Ihren Pass zusammenzustellen. Sie war so froh, dass ich ihr geholfen habe.

Person 3:

Ich bin Müllmann, das ist _____ von vielen Kindern. Erwachsene wählen diesen Beruf eher selten. Aber: Besonders in einer großen Stadt ist unsere Arbeit sehr wichtig. _____ gäbe es riesengroße Probleme. Zum Glück haben die Leute inzwischen viel mehr _____. Ich glaube, das ist so, weil die Menschen viel mehr _____. Außerdem gibt es seit einiger Zeit eine Kampagne für unsere Arbeit. Die ist _____ und gleichzeitig sehr lustig. Die Leute grüßen mich und meine Kollegen jetzt oft freundlich. Wir merken, dass sie froh sind, dass wir uns _____ und _____. Mein _____.

Beruf ist _____, aber ich mag ihn. Ich bin _____ und
kenne mich in der Stadt gut aus. Nur im Winter oder wenn es regnet,
manchmal _____ einem Bürojob.